



INFO

6 / 2013 18.11.2013

Amtliche Mitteilung

HOCHWASSERSCHUTZ – ES TUT SICH WAS!

**LIEBE LUFTENBERGERINNEN!
LIEBE LUFTENBERGER!**

Als gelernter Österreicher kennt man die Vorgangsweise aus vielen Beispielen der Vergangenheit: „Erst wenn etwas passiert, kommt Bewegung in die Sache!“. So auch beim Hochwasserschutzprojekt für die Gemeinden Langenstein, Luftenberg und St. Georgen/Gusen. Seit 2010 wurde dieses für unsere betroffene Gemeindebevölkerung so wichtige Projekt von Bund und Land verzögert. Besonders die Forderung, dass die Gesamtkosten



von geschätzten 17 Millionen Euro auf max. 14 Millionen reduziert werden müssen, machte umfangreiche und sehr zeitaufwendige und auch kostenintensive Umplanungen erforderlich! Notwendige Entscheidungen (Umweltverträglichkeitsverfahren ja oder nein) -die eigentlich klar waren - wurden auf die lange Bank geschoben. Ein UVP Verfahren ist nämlich nur dann notwendig, wenn der betroffene Donauabschnitt länger als 5 Km ist. Dies ist aber bei unserem Projekt – wie man aus den Plänen leicht ersehen kann - nicht der Fall! Das Hochwasser hatte sich noch nicht einmal zur Gänze aus Abwinden zurückgezogen, war auch der Bescheid über das UVP Verfahren am Gemeindeamt: Kein UP Verfahren notwendig! Dafür benötigte das Land OÖ sage und schreibe fast 1 Jahr!

Bei der vor kurzem abgehaltenen Pressekonferenz von LH Pühringer und LR Anschober kam man beim

Studium der Unterlagen aus dem Staunen überhaupt nicht mehr heraus. Dort konnte man schwarz auf weiß nachlesen, dass **„für die Schutzbaumaßnahmen in der St. Georgener Bucht insgesamt 23,33 Mio Euro Gesamtbaukosten geschätzt werden“**.

Finanzielle Fragen spielen also plötzlich keine Rolle mehr. Im Lichte dieses

Meinungsschwenks – den ich mit Genugtuung zur Kenntnis nehme - erscheint die bisherige Vorgangsweise allerdings völlig unverständlich.

Namens der betroffenen Bevölkerung haben wir (meine Bürgermeisterkollegen Aufreiter, Wahl und ich) unseren Unmut über diese „Sekkiererei“ bei den zuständigen Landesstellen zum Ausdruck gebracht.

Ich hoffe, dass wir nunmehr rasch zu einem wasserrechtlich genehmigten Projekt, welches anschließend zügig realisiert werden kann, kommen.

Mit besten Grüßen

Ihr

Karl Buchberger



Marktgemeindeamt

Europaweg 1

A-4225 Luftenberg an der Donau, Bez.Perg, OÖ

Telefon 0 72 37 / 22 31 - 0

Fax 0 72 37/ 22 31 – 9

E-Mail: marktgemeindeamt@luftenberg.ooe.gv.at

www.luftenberg.at

Aus der Gemeindestube 2

Das Gemeindeamt informiert 3 – 4

Gesunde Gemeinde 5

Familie, Kinder & Jugend 5

Interessant & wissenswert 6 – 10

Was ist los? 11 – 12

Aus der Gemeindestube

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 6. November 2013 folgendes behandelt bzw. beschlossen:

Raumplanung:

Der Gemeinderat hat beim Bebauungsplan Nr. 27 – „Kutzenberg West“ eine Änderung der textlichen Festlegungen beschlossen. Insbesondere wurde die maximale Anzahl von 3 Wohneinheiten, 2 Stellplätze pro Wohneinheit und eine dachformabhängige Höhenbeschränkung der Gebäude geregelt.

All diese Bestimmungen sollen verhindern, dass bestehende Ein- und Zweifamilienhäuser im Siedlungsgebiet zu „Wohnanlagen“ ausgebaut werden.

Kinderbetreuung:

Lt. Kinderbetreuungseinrichtungsordnung können Kinder erst ab dem vollendeten 14. Lebensmonat die Krabbelstube besuchen. In der Praxis kommt es allerdings vor, dass Kinder, dessen Väter es nicht möglich ist in Karenz zu gehen, bereits ab dem 12. Lebensmonat einen Betreuungsplatz benötigen. Gleiches gilt auch für Alleinerzieherinnen.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dass Kinder unter 14 Monaten in Ausnahmefällen und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Gruppenplätze in die Krabbelstube aufgenommen werden können.

Liegenschaftsverwaltung:

Der Gemeinderat hat über das bestehende Vorkaufsrecht an der Liegenschaft Mager in Statzing beraten.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2013:

Einstimmig verabschiedet wurde der Nachtragsvoranschlag für das laufende Finanzjahr. Dank äußerster Sparsamkeit und einem verantwortungsvollen Umgang mit unseren Finanzen konnte der **Ordentliche Haushalt** mit Einnahmen

und Ausgaben von **je € 6,906.000,-** wieder **ausgeglichen budgetiert** werden. Die Einnahmen und Ausgaben haben sich gegenüber dem vor Jahresbeginn 2013 beschlossenen Voranschlag um jeweils € 387.000,- erhöht.

Beim **Außerordentlichen Haushalt** stehen **Gesamteinnahmen von € 1,603.900,- Gesamtausgaben in Höhe von € 2,198.000,-** gegenüber.

Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses über die am 24.07.2013 durchgeführte Gebarungsprüfung.

Der örtliche Prüfungsausschuss hat am 24.07.2013 eine Gebarungsprüfung durchgeführt. Geprüft wurde der Bauhof der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau inkl. des aktuellen Mietvertrages. Mängel wurden nicht festgestellt.

Positiv angemerkt wurde, dass der Bauhof vorbildlich sauber gehalten und zweckmäßig geführt wird.

Der vom Prüfungsausschuss erstellte Bericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Mandatsverzicht Gemeinderatsmitglied Michael Geissler

Aufgrund des Mandatsverzichts von Herrn Michael Geissler hat die SPÖ – Gemeinderatsfraktion folgende Nachwahlen getätigt:

Ausschuss für Kultur- und Sportanlässen:

Als neue Obfrau:

Mag. Gerda Brettbacher

Als neues Mitglied und Obfrau-Stv.:

Marcel Zweimüller

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Jugend- Familien- und Integrationsangelegenheiten:

Als neues Mitglied und Obm.-Stv.:

Jürgen Bauer

Als neues Ersatzmitglied:

Johann Kliemstein

Personalbeirat:

Als neuer Obmann:

Werner Leonhartsberger

Als neues Ersatzmitglied:

Johann Kliemstein

Gemeindereferent für Sport und Jugend:

DI. Dr. Wolfgang Stöger

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau
in der Mittelschule Luftenberg a.d. Donau

ÖFFNUNGSZEITEN:

jeden Dienstag von 18:00 bis 20:00 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Angebot!!

Am 24.12. und 31.12.2013 bleibt die Bücherei geschlossen.

Impressum

Herausgeber:
Marktgemeindeamt
Luftenberg an der Donau
Bürgermeister Karl Buchberger

Nächster Erscheinungstermin:
51 KW

Redaktionsschluss:
06.12.2013

Grafik/Layout:
Ronald Buchegger
Buchegger Grafik
www.buchegger-grafik.at

VERDIENSTMEDAILLE des Landes Oberösterreich für Josef MÜLLEDER

Josef Mülleder ist seit 21 Jahren Mitglied und seit 19 Jahren Obmann der Ortsgruppe Luftenberg, darüber hinaus war er 12 Jahre Mitglied des Gemeinderates und jahrzehntelanger Organisationsreferent beim ÖAAB. Sie sehen also, alle Funktionen, die der Geehrte bislang innehatte, sind von langer Dauer und zeugen von großer Belastbarkeit, Geduld und Durchhaltevermögen.

Für seine 152 Mitglieder zählende Ortsgruppe ist Obmann Mülleder nicht nur Ansprechpartner für Anliegen und Bedürfnisse, sondern auch umsichtiger, erfolgreicher Organisator von verschiedensten sportlichen Aktivitäten und kulturellen Beiträgen. Er und sein Vorstand sind hervorragende Fachleute und decken so ziemlich alle Bereiche ab, die nötig sind, um eine Ortsgruppe erfolgreich zu führen.



Josef Mülleder hat sich um die ältere Generation in Luftenberg im speziellen aber auch für seine jahrzehntelange Arbeit für die ÖVP besondere Verdienste erworben.

Information Fahrplan 2014



Am 15. Dezember 2013 tritt der neue Fahrplan der ÖBB-Personenverkehr AG in Kraft. An diesem Tag werden in ganz Europa Fahrpläne aktualisiert. Nähere Informationen zum ÖBB-Fahr-

plan 2014 erhalten Interessierte auf www.oebb.at.

Ab Anfang Dezember stehen am Markt-gemeindeamt Luftenberg a.d. Donau

auch wieder die beliebten **Taschenfahrpläne** bzw. **Fahrplanhefte** der Bahnlinien kostenlos zur Verfügung.

Information der Jagdgenossenschaft Luftenberg

Die Größe des genossenschaftlichen Jagdgebietes in Luftenberg beträgt 1307ha, davon sind 183ha (14%) Wald: Durch die schlechte Witterung im Frühjahr und Frühsommer sind beim Niederwild gewaltige Rückgänge zu verzeichnen. Das Juni-Hochwasser setzte im Augebiet dem Wild ebenfalls gewaltig zu. Es wird Jahre dauern, bis sich in diesem Gebiet der Wildbestand wieder normalisiert hat. In diesem Gebiet ist das Rehwild fast total verschwunden.

In Oberösterreich gibt es seit 1995 die sogenannten Vergleichs und Weiserflächen, nach deren Beurteilung durch den Bezirksförster der Reh-Abschuss festgelegt wird. Durch vermehrte sportliche Aktivitäten wie Joggen, Langlaufen, Schneeschuhwandern, etc. abseits der öffentlichen Wege und Straßen wird der Lebensraum des Wildes weiter stark eingengt. Rehe haben die

Fähigkeit, im Winter in ihren Ruhepausen die Körpertemperatur stark zu verringern, den Energiehaushalt also entsprechend zu drosseln. Aufgeschreckt durch Menschen flüchtet das Wild aus seinen Einständen, und verbraucht dazu viel Energie, die nur durch Nahrungsaufnahme ausgeglichen werden kann. Schneebedeckte und gefrorene Wiesen bieten im Winter keine Nahrung für das Wild. In dieser Notzeit für das Wild wird vom Jäger zugefüttert. Aufgeschreckte Tiere aber flüchten in den Wald und holen sich dort die sofort notwendige Energie durch Verbiss der Jungkulturen. Das führt wiederum dazu, dass bei mehr Verbiss die Abschussquoten erhöht werden und der Wildbestand sich nur sehr schwer erholen kann.

Die Jägerschaft tritt daher mit der Bitte an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger von Luftenberg heran, im Winter die Wege nicht zu verlassen und zum Schutz des Wildes

nicht querfeldein durch Wald und Flur ihre sportlichen Aktivitäten auszuüben (das gilt auch für Waldränder). Im Frühjahr, in der Brut- und Aufzuchtzeit des Wildes sollen ebenfalls die Einstände des Wildes nicht gestört werden. Darüber hinaus bitten wir Sie, ihre Hunde nicht frei laufen zu lassen. Bitte Hunde immer an die Leine nehmen.

Das Wild wird uns die Rücksichtnahme durch Artenvielfalt danken.

Für die Jagdgenossenschaft
Johann Aichinger
Tel.: 07237 / 26 84
0664 / 73 14 05 79

Neue App & Web-Plattform „Kinderkompass“: Kinderbetreuung in OÖ auf einen Blick

Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen tagesaktuellen Überblick über die Vielfalt der institutionellen UND flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen

auch online auf der neuen Webplattform www.kinderkompass-ooe.at

Ziel der neuen App und Plattform ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen. Der rasche Zugriff auf Betreuungsmöglichkeiten in

der unmittelbaren Umgebung bzw. in der eigenen Region hilft, die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend zu regeln.

Neue Stillecke im Landesdienstleistungszentrum - Linz, Bahnhofplatz 1

Aufgrund der großen Nachfrage und der guten Nutzung des Stillzimmers im Landhaus wurde nun auch im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) im Bereich der Bürgerservicestelle eine Stillecke eingerichtet.

Die Stillecke bzw. das Stillzimmer sind besonders geschützte Räume, die nur für Mütter zugänglich sind. Die Zimmer sind mit einem Stillsessel, einem Stillkissen, Spielsachen und einem Wickelbereich ausgestattet. Die Mütter können sich für das Stillen der Kinder in das freundlich, bequeme Zimmer ungestört zurückziehen.

Dies ist während der Öffnungszeiten des Landesdienstleistungszentrums (Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 17:00 Uhr, Freitag von 07:30 bis 14:30 Uhr) öffentlich zugänglich und barrierefrei erreichbar.

Spendenaktion Quarzwerte

Die Quarzwerte Mitarbeiter verzichteten im Jahr 2013 auf ihr Weihnachtspaket und spenden den Betrag in Höhe von Eur 1.000,-- an die vom Hochwasser schwer betroffene Frau Edeltraud Gruber in Abwindendorf 1, Luftenberg. Die Firma Quarzwerte verdoppelt diesen Betrag und es konnten gesamt Eur 2.000,-- übergeben werden.



Foto: links Frau Edeltraud Gruber, rechts Werksleiter Ing. Reinhard Hofbauer

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Mach dich sichtbar!



Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen.

Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich.

Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler, Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicher unterwegs.

UNSER TIPP

.... für Fußgänger:

- ✓ helle Kleidung tragen
- ✓ Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- ✓ auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten

.... für Radfahrer:

- ✓ obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- ✓ Leuchtpedale
- ✓ Speichenreflektoren
- ✓ Licht vor Fahrt kontrollieren

.... für Auto- und Motorradfahrer

- ✓ Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- ✓ Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- ✓ Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- ✓ Licht und Schweinwerfereinstellung vor Fahrt kontrollieren
- ✓ Rechtzeitig abblenden

OÖ. Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Lebensmittel - ist das drinnen, was draufsteht?

Ein sehr interessanter Vortrag von Dr. Georg Radwallner, Konsumentenschutz, Arbeiterkammer Linz.

Ca. 60 Personen haben mit Spannung zugehört, wie wir Konsumenten teilweise hinters Licht geführt werden und was wir dagegen tun können.

Kurz zusammengefasst könnte man folgendes sagen:

1. Je höher der Verarbeitungsgrad eines Lebensmittels ist, desto schlechter die Qualität der Ausgangsprodukte. Meist ist nicht mehr erudierbar, woher die Produkte stammen.

2. Wer Wert auf beste Qualität legt, sollte

regional kaufen und auf das AMA Gütesiegel achten.

Das garantiert kurze Transportwege und österreichische Herkunft.

3. Essen mit der Jahreszeit; Lebensmittel, die um den halben Erdball transportiert werden, verlieren an Qualität und verursachen große Umweltbelastungen.

4. Nur jene Mengen kaufen, die auch verzehrt werden. Dies trägt dazu bei, dass wenige Lebensmittel weggeworfen werden. Die freiwilligen Spenden der Zuhörer, in Höhe von € 170,-, werden der Krabbelstube, zum Ankauf eines Krippenwagens, zur Verfügung gestellt.



Urkundenverleihung Auch Luftenberg ist „Gesunder Kindergarten“

Das Team des Kindergartens, die Eltern und Bezugspersonen, der Verpflegungsbetrieb, der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ und viele mehr haben die letzten zwei Jahre an der Erfüllung der Qualitätskriterien des Netzwerks „Gesunder Kindergarten“ gearbeitet.

Diese Arbeit wurde vom Land Oberösterreich mit einem Qualitätszertifikat ausgezeichnet. Das Zertifikat wurde für eine ganzheitliche, qualitätsorientierte Bildungsarbeit vergeben und berechtigt den Kindergarten, sich zwei Jahre lang als „Gesunder Kindergarten“ zu bezeichnen.

Nach Ablauf dieser Phase hat der Kindergarten die Möglichkeit, bei Einhaltung bzw. Weiterentwicklung der Qualitätskriterien diese Auszeichnung zu verlängern. Es ist sehr erfreulich, dass im Kindergarten mit so viel Engagement an diesem Thema gearbeitet wird.





Projekt "Platzsanierung14" ASKÖ Luftenberg



Es ist an der Zeit unserem Fußball-Spielfeld wieder neuen Glanz zu verleihen, um unseren Vereinsmitgliedern bestmögliche Trainings- und Betreuungsmöglichkeiten bieten zu können!

Da eine solche Platzsanierung eine enorme Investition und Belastung darstellt, ist der ASKÖ Luftenberg natürlich über jede finanzielle Unterstützung sehr dankbar! Um die Kosten für dieses Projekt „Platzsanierung14“ zu bewältigen, hat der ASKÖ Luftenberg eine spezielle **Rasen-Patenschaft** ins Leben gerufen! Diese Aktion bietet sowohl Privatpersonen als auch Firmen die Möglichkeit, mit einem einmaligen Beitrag ab **€ 30,00 pro Parzelle**, Pate zu werden! Nach der Fertigstellung unseres Projekts „Platzsanierung14“ wird als großes Dankeschön eine Ehrentafel mit allen Paten angefertigt.

DANKE FÜR IHRE MITHILFE!

Für den ASKÖ Luftenberg
Obmann Rudolf Faltinger

Kontaktpersonen - ASKÖ Luftenberg

Obmann
Rudolf Faltinger
0664 / 96 719 67
Mail: Faltinger@gmx.at

Sektionsleiter
Gerald Nerold
0699 / 11 23 97 56
Mail: Gerald.Nerold@gmx.at



Patenschaft – Rasenparzelle

Firmenname oder Name:	
Straße, Nr.:	
PLZ, Ort:	
Ansprechperson:	
TelefonNr:	
E-Mail:	



- | | | |
|---|---------|--------------------------------------|
|  | ___ mal | Rote Parzelle zu je € 30,-- |
|  | ___ mal | Blaue Parzelle zu je € 50,-- |
|  | ___ mal | Gelbe Parzelle zu je € 100,-- |

Gewünschte Bezahlung der Rasen-Patenschaft:

- Bezahlung BAR
- Überweisung auf das Konto des ASKÖ-Luftenberg, Nr.: 7730914, BLZ 34777, Raiba Luftenberg (Verwendungszweck: Platzsanierung14).

Ort, Datum

Unterschrift des Paten

Heimatverein Luftenberg an der Donau

**Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger!
Werte Freunde des Heimatvereines Luftenberg!**



Wie angekündigt, hat der HV seine Ausstellung im Gemeindeamt neu gestaltet bzw. adaptiert und ich möchte Sie herzlich einladen, diese zu besichtigen. Gezeigt werden Gerätschaften des bäuerlichen Haushaltes aus der Nachkriegszeit, also vor knapp 70 Jahren.



Hinweisen möchte ich wieder einmal auf die sehr interessante Mineralienausstellung im Foyer sowie im ersten Stock des Gemeindeamtes. Die Fundstücke wurden uns von Johann Schwarz - einem Gründungsmitglied des HV - zur Verfügung gestellt. Weitere beeindruckende Mineralienfunde, unter anderem aus dem Gemeindegebiet von Luftenberg, finden Sie im Klublokal des Heimatvereines.



Auch heuer werden wir wieder Weihnachtsbillets und winterliche Grußkarten anbieten und uns am Weihnachtsbasar mit einem Stand beteiligen.



Ich wünsche Ihnen eine schöne und gesunde Zeit und viel Spaß bei herbstlichen- und winterlichen Aktivitäten.

Ihr
Mag. Hermann de Verrette
Obmann

Homepage: <http://www.heimatverein-luftenberg.at>

Marktmusik Luftenberg

Jugendkapelle „Kids & Co“

Am Sonntag, den 22. September 2013, fand in St. Georgen/Gusen der SPÖ-Bezirkswandertag statt.

Die Jugendkapelle „Kids & Co“, unter der Leitung von Olivia Dansachmüller, hatte dabei einen großen Auftritt. Sie durfte die Veranstaltung am Nachmittag im Aktivpark musikalisch umrahmen und sorgte für einen gelungenen Einkehrschwung für die Wanderer.

Auch die Jugendkapelle bereitet sich schon fleißig auf ihren Auftritt beim Festkonzert vor und probt deshalb jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr.

Weltspartag

Wie schon in den letzten Jahren spielte die Marktmusik Luftenberg wieder am Weltspartag, 31. Oktober, beim Standkonzert vor der Raiffeisenbank in Luftenberg.

Tag der Alten

Eine kleine Abordnung der Marktmusik Luftenberg sorgte am Sonntag, den 3. November 2013, für die musikalische Begleitung des „Tag der Alten“ in der Neuen Mittelschule Luftenberg, während die Senioren von den Jugendlichen des Jugendtreffs Luftenberg mit Speis und Trank bewirtet wurden.

Vorankündigung - Festkonzert

Am 1. Adventssonntag, dem 1. Dezember 2013, veranstaltet die Marktmusik Luftenberg das traditionelle Festkonzert. Wir möchten Sie hiermit sehr herzlich dazu einladen und freuen uns auf Ihren Besuch!

weitere Termine

30.11.2013 – ab 15:00 Uhr
Adventmarkt am Gemeindeplatz in Luftenberg

06.12.2013 – ab 17:00 Uhr
Adventmarkt am Kutzenberg

26.12.-30.12.2013
Silvester- und Neujahrsblasen in allen
Ortschaften der Gemeinde Luftenberg



Standkonzert am Weltspartag



die kleine Partie beim Tag der Alten



Kids & Co beim Bezirkswandertag



marktmusik
LUFTENBERG
A-4225 Luftenberg/Donau



Falls du Lust hast, eines dieser Instrumente zu lernen,
dann melde dich bitte unter dieser Telefonnummer:

0699/11 56 39 20 (Olivia Dansachmüller)

Querflöte



Trompete



Horn



Schlagzeug



Klarinette



Saxofon



Bariton



Posaune



Bass

News vom Roten Kreuz

Viele neue Mitarbeiter

29 neue Sanis haben im heurigen Jahr die kommissionelle Sanitätsprüfung erfolgreich abgelegt und sind nun für ihre Mitmenschen im Einsatz. Eine ganze Reihe davon wohnt oder hat ihre Wurzeln in Luftenberg. Gratulation und ein herzliches Willkommen an Günter Seiringer, Benjamin Rott, Sabine Wizany, Barbara Pilgersdorfer, Lydia und Ursula Kainberger und Melanie Neuling!



Charity-Golfturnier am GC Luftenberg.

Zugunsten des Roten Kreuzes stellten 18 Firmen mittels eines „Loch Sponsorings“ einen großzügigen Betrag für die Unterstützung von Projekten zur Stärkung des sozialen Netzwerkes im Bezirk Perg bereit. Die Bezirksstelle Perg und die Ortsstelle St. Georgen/Gusen des Roten Kreuzes bedanken sich sehr herzlich bei allen Sponsoren, Spendern, Golferinnen und Golfer sowie bei allen Beteiligten an der Durch-

führung. Ein besonderer Dank gilt dem Linzer GC Luftenberg für die wie immer vorbildliche Unterstützung und Abwicklung dieses wichtigen Charity-Events. Weitere Infos und Fotos (im Newsbereich) unter www.rotekreuz.at/st-georgen-gusen



Der Weg ist das Ziel: Diplomfeier des Bildungszentrums Diakonissen Linz erstmals in Baumgartenberg

Angehörige, Freunde, Arbeitgeber und eine große Zahl an Ehrengästen freuten sich am Donnerstag, 26. September, mit 11 Diplomandinnen und Diplomanden. Erfolgreich konnten sie die dreijährige Ausbildung für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege abschließen.

Im Oktober 2010 startete das Bildungszentrum Diakonissen Linz erstmals einen Jahrgang der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege im Kloster der Schwestern vom Guten Hirten Baumgartenberg. Das Diakoniewerk reagierte damit auf den Bedarf an qualifizierten Pflegekräften, mit dem Ziel, insbesondere den Bezirk Perg, in dem es bisher keine Krankenpflegeausbildung gab, besser mit diplomiertem Pflegepersonal – insbesondere in Senioreneinrichtungen – zu versorgen.

Beruf mit Zukunft und vielen Möglichkeiten

Das Ausbildungsprogramm richtete sich nach den im Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgegebenen Inhalten. Im Rahmen des schulautonomen Bereichs wurde darüber hinaus ein Schwerpunkt auf die Betreuung und Pflege von Menschen

mit geriatrischen Erkrankungen gelegt. Diese Besonderheit sowie die praktische Ausbildung in unterschiedlichen Einrichtungen prädestinieren die AbsolventInnen für vielfältige Einsatzmöglichkeiten, sowohl in Senioreneinrichtungen, Krankenhäusern als auch in der niedergelassenen Versorgung – bevorzugt im Bezirk Perg aber auch darüber hinaus. Am 1. Oktober startete der nächste vom Land Oberösterreich unterstützte Ausbildungsjahrgang bereits wieder in Baumgartenberg. Dass dies der richtige Weg zum gemeinsamen Ziel ist, wurde auch in den Grußworten bei der diesjährigen Abschlussfeier deutlich. Direktorin Beate Widmann konnte dazu u.a. LTA-Abg. Mag. Gertraud Jahn, Bezirkshauptmann Ing. Mag. Werner Kreisl sowie den Bürgermeister von Baumgartenberg, Erwin Kastner, herzlich begrüßen.

Bildungszentrum Diakonissen Linz

Im Herbst 2014 startet der nächste Jahrgang der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege wieder in

Linz – am 24. Jänner findet dazu auch ein Tag der offenen Tür statt. Darüber hinaus bietet das Bildungszentrum Diakonissen Linz zahlreiche Weiterbildungen wie eine Fort und Weiterbildung zur/zum PraxisanleiterIn, Basale Stimulation in der Pflege, Unterstützung bei der Basisversorgung sowie aktuell auch Fortbildungsworkshops für PraxisanleiterInnen an.

Rückfragen an:

Bildungszentrum Diakonissen Linz,
Körnerstraße 34, 4020 Linz
Tel. 0732/7675-575,
E-Mail: bz.linz@diakonissen.at,
www.krankenpflegeschule-linz.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Diebstahl- und EinbruchSCHUTZ

ZIVILSCHUTZ

Taschendiebe und Trickbetrüger suchen den Rummel. Achten Sie daher besonders im Gedränge von Geschäften, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Massenveranstaltungen auf Ihre Wertsachen.

Schützen Sie Ihre Wohnung/Haus durch vorbeugende Selbstschutzmaßnahmen besser gegen Einbrecher.

Geldbörse:

- ☞ Legen Sie Geldbörse, Ausweis und Wertsachen niemals in den Einkaufswagen
- ☞ In Jacken- oder Sacktasche (ev. Innentasche) mit Reißverschluss ist die Geldbörse besser verwahrt
- ☞ Tragen Sie nicht unnötig viel Bargeld und Wertsachen bei sich



Bankomat- und Kreditkarten:

- ☞ Notieren Sie Ihren PIN-Code nirgends, schon gar nicht auf Ihrer Bankomatkarte
- ☞ Lassen Sie sich beim Eintippen des CODES an der Kasse oder beim Geldausgabeautomaten nie über die Schulter schauen oder von Dritten „helfen“
- ☞ Decken Sie während der CODE-Eingabe mit Ihrer freien Hand oder Ihrem Körper das Zahlenfeld ab
- ☞ Beantworten Sie keine telefonischen, schriftlichen oder persönlichen Anfragen nach Ihrem CODE
- ☞ Ihre CODE-Eingabe ist nur an Geldausgabeautomaten, Bankomat-Kassen und Quick-Ladeterminals erforderlich – geben Sie Ihren CODE in kein anderes Gerät ein

Vorbeugen ist besser als Anzeigen!



Das Auto ist kein Tresor:

- ☞ Von außen sichtbare Fotoapparate, Handy's, Laptop etc. sind eine Einladung für jeden Auto-knacker
- ☞ Laptops und Aktentaschen lassen Einbrecher wertvolle, leicht veräußerbare Gegenstände vermuten
- ☞ Alarmanlagen schützen nur bedingt

Einbruchvorbeugung im Haus:

- ☞ Zeigen Sie durch Licht (ev. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist
Dämmerungseinbrüche meist zwischen 17:00 – 21:00 Uhr
- ☞ Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z.B. Post entleeren)
- ☞ Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten
- ☞ Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren, Türen und Kellerschächte absichern
- ☞ Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen bzw. in Ihrem Bezirks od. Stadtpolizeikommando

SICHER ist SICHER !



Einladung zum Luftenberger Adventmarkt

Samstag, 30. November 2013
Europaplatz, Beginn 15:00 Uhr



BESONDERE PROGRAMMPUNKTE:

15:00 Uhr: Kasperl kommt



16:45 Uhr: Der Nikolaus kommt



16:30 Uhr: Die Kindergartenkinder singen
Adventlieder



17:30 Uhr: Marktmusik Luftenberg

Die Luftenberger Vereine bewirten Sie auf bewährte Art.

**Auf Ihr Kommen freuen sich die Organisatoren:
Frau GV Elfriede Pachleitner
Herr GV Josef Leimhofer**



Im Foyer des Gemeindeamtes erwarten Sie Hobbykünstler mit Adventgestecke, Schmuck, Basteleien und vielem mehr.



18:30 Uhr: Jagdhornbläser

Was ist los?

Luftenberg und Umgebung

Dezember 2013

Sonntag	01.Dez.	14:30 Uhr	Vereinskonzert / Marktmusik Luftenberg / Aula Neue Mittelschule
Mittwoch	04.Dez.	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag / Pensionistenverband Luftenberg / Mehrzwecksaal II
Samstag	14.Dez.	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier / Pensionistenverband Luftenberg / Aula VS + MZS II
Sonntag	15.Dez.	11:30 Uhr	Jahresabschluss- u. Adventfeier / Seniorenbund Luftenberg / GH. Schneeberger
Sonntag	15.Dez.	14:00 Uhr	Punschstand / FF Pürach / FF-Haus Pürach
Freitag	20.Dez.	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag / Pensionistenverband Luftenberg / Mehrzwecksaal II

Terminänderungen vorbehalten!

Elternverein veranstaltet „Erstes Luftenger Adventcafe“

Im Rahmen des Luftenger Adventmarktes am 30. November 2013 wird vom Elternverein - zusätzlich zum Punschstand am Gemeindeplatz - erstmalig ein „Adventcafe“ in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes (1. Stock) veranstaltet.

Ab 15:00 Uhr können die Gäste bei Kaffee oder Tee selbstgebackene weihnachtliche Torten und Kuchen genießen, sich aufwärmen, mit Freunden plaudern oder einfach in aller Ruhe das Treiben am Gemeindeplatz beobachten.

Das Luftenger Adventcafe bietet somit die Möglichkeit einer angenehmen, genussvollen Pause - mit Blick auf den Adventmarkt und trotzdem abseits vom Trubel.

Der Erlös des Adventcafes dient - wie auch der Erlös des Punschstandes - der Unterstützung unserer SchülerInnen von VS und NMS.

Das Team vom Elternverein freut sich auf Ihren Besuch!



Sinzenbacher Puppenbühne
gegründet 2002
www.kasperlontour.com
Eintritt frei

Der Kasperl kommt zum Adventmarkt!
am Samstag, 30. November
um 15:00 Uhr
im Gemeindeamt Luftenberg
Komm auch Du, der Kasperl freut sich auf Dich!

Ordinationszeiten unseres Gemeindefarztes MR Dr. Andreas Dibold, Hofleiten 1:

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 11:45 Uhr
Fr: 16:30 bis 17:45 Uhr
Mo, Di, Do: 15:00 bis 17:45 Uhr
Sa: 07:30 bis 09:00 Uhr



Eltern- Mutterberatung - Luftenberg:

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Krabbelstube
Beratung + Information in gemütlicher Runde (Kaffee- und Spielecke)
DAS Christine Umhaller + Dr. Dibold freuen sich auf Ihren Besuch!

Rechtsberatung Dr. Berger:

Jeden 2. Donnerstag im Monat
ab 16:00 Uhr mit Voranmeldung



FRAUENBERATUNG

persönlich • vertraulich • kompetent

Perg

Unser Beratungsangebot:

- Psychosoziale Beratung
- Berufs- und Arbeitsmarktbezogene Beratung
- Rechtsberatung (Trennung, Scheidung)
- Gewaltschutzberatung
- Psychotherapie

alle Beratungsangebote sind kostenlos

Dr. Schober-Strasse 23, Perg
Tel. 07262 / 54484
office@frauenberatung-perg.at
www.frauenberatung-perg.at